

MITEINANDER

Evangelisch im Unteren Pegnitztal

Gemeindebrief der Ev.-Luth.
Kirchengemeinden

-  Rückersdorf
-  Behringersdorf
-  Schwaig
-  Röthenbach a. d. Pegnitz



- **Neuer Landes-
bischof**
Einführung in St. Lorenz
S. 4
- **Gottesdienst zur
Pfarreigründung**
Herzliche Einladung
S. 5
- **Weihnachten feiern
in der Familie**
S. 16-17



INHALTSVERZEICHNIS



Inhaltsverzeichnis

Aktueller Impuls	Seite 3
Aktuelles Thema	Seite 4-5
Aus unserer Gemeinde	
Rückersdorf	Seite 6-7
Behringersdorf	Seite 8-9
Schwaig	Seite 10-11
Röthenbach	Seite 12-13
Aus unseren Einrichtungen	Seite 14-15
Glaube und Leben	Seite 16-17
Gottesdienste	Seite 18-19
Aktuelles	Seite 20
Freud und Leid	Seite 21
Veranstaltungen	Seite 22-23
Kinderseite	Seite 24-25
Jugendseite	Seite 26-27
Geburtstage	Seite 28-29
Werbung	Seite 30-32
Aktuelles	Seite 33
Kontakte	Seite 34-35

Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinden Behringersdorf, Röthenbach an der Pegnitz, Rückersdorf und Schwaig
Verantwortlich: Pfarrer Volker Klemm, Schlossgasse 17, 90607 Rückersdorf, pfarramt.rueckersdorf@elkb.de

Auflage: 6.050 Stück

Der Gemeindebrief „MITEINANDER – Evangelisch im Unteren Pegnitztal“ erscheint zweimonatlich und wird kostenlos an alle evangelischen Haushalte im Gebiet der beteiligten Kirchengemeinden verteilt.

Für den Inhalt der Seiten sind die jeweiligen Verfasser bzw. zuständigen Kirchengemeinden verantwortlich.

Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe: 20.12.2023 | Verteilung an die Pfarrämter am 30.01.2024

Alle Daten des Gemeindebriefs sind nur für kirchengemeindliche Zwecke bestimmt. Sie dürfen nicht gewerblich genutzt werden.

Design und Druck: Heinzelmann Medien GmbH, Oskar-Sembach-Ring 22, 91207 Lauf

Bilder: Nicht gekennzeichnete Bilder sind privat beigesteuert.

S. 1: Titelbild - clipdealer.com

S. 4: Einführung Landesbischof - Evang.-Luth. Kirche Bayern

S. 6: Kirche St. Georg - Beate Baberske

S. 8: Posaune - Bernd-Christoph Matern/fundus-medien.de





Pfarrerin
Claudia Flierl-Simon

„Fürchtet euch nicht!“ – Weihnachten heißt: Trotzdem!

Liebe Leserinnen und Leser,

„Fürchtet euch nicht!“ Das ist für mich Weihnachten in einem Satz. Es ist das „Trotzdem“ zu dem, was wir in der Welt und im persönlichen Leben gerade erleben. Fürchtet euch nicht, Gott kommt zu euch! Er lässt euch in dieser Welt nicht allein! Gottes Weihnachtsgeschenk für uns ist Mut.

Das Geschenk wird sichtbar, wenn Lichterketten im Dunkeln in Häusern, Gärten und Straßen leuchten. Wir trotzen den langen dunklen Stunden - mit Wachskerzen und LED's auch den teuren Energiepreisen. Das Geschenk lässt sich fühlen, wenn in aufgebauten Krippen die Angst und Not der ersten Weihnacht in den Hintergrund rückt. Wir sehen, wie sich am Ende alles wunderbar gefügt hat: Maria, Josef, die Engel, Hirten und Weisen, und wir staunen mit ihnen über das Kind Gottes in der Krippe.

„Fürchtet euch nicht! Siehe ich verkündige euch große Freude..., euch ist heute der Heiland geboren“, ruft der Engel den Hirten zu am Rand einer freudlosen Gesellschaft im Jahr 0 auf den Feldern Bethlehems. Von Anfang an ist das eine Trotz-Botschaft in einer Welt, in der es jede Menge Grund zu Furcht und Schrecken gibt. Ende Oktober beim Schreiben dieser Zeilen, sind es die brutalen Terroranschläge der Hamas in Israel heute, die Gewalt und Angst in erschreckendem Maß ausgelöst haben. Seit fast zwei Jahren sterben Menschen in der Ukraine im Raketenhagel des russischen Angriffs. Weltweit leiden an vielen Orten Kinder, Frauen und Männer unter Hass, Gewalt, Willkür und Ungerechtigkeit.

Und doch kommt Gott in diese Welt. Er lässt uns nicht allein mit Furcht und Schrecken. Auf den Feldern von Bethlehem haben sie Ausgrenzung und Gewalt erfahren. Im Stall war Not und Unsicherheit. Maria und Josef haben sich Familie anders vorgestellt. Auch in den persönlichen Zumutungen und Herausforderungen höre ich das weihnachtliche Trotzdem: „Fürchte dich nicht!“

Gott kommt – dahin, wo Menschen ihn brauchen. Gott lässt uns in unserem Leben, so wie es gerade ist, nicht allein. Und das macht Mut. Die Lichter im Dunkeln erinnern daran: Trotz allem, was uns ängstigt, macht es Sinn, dass wir uns für eine friedlichere Welt einsetzen. Trotz allem, was uns belastet, ist es gut, dass wir in schwierigen Zeiten zusammenstehen.

„Fürchtet euch nicht!“ Lasst uns das in den nächsten Wochen einander mutig weitersagen!

Ihre Pfarrerin Claudia Flierl-Simon



Einführung des neuen bayerischen Landesbischofs Christian Kopp in der Nürnberger Lorenzkirche



Der neue Landesbischof der evangelischen Kirche in Bayern, Christian Kopp, hat sich im Einführungsgottesdienst am 29. Oktober in der Nürnberger Lorenzkirche als „kompromissloser Kompromiss-suchender“ vorgestellt. Nach seinem Theologiestudium absolvierte Kopp sein Vikariat in Mögeldorf und war später 9 Jahre Gemeindepfarrer in Nürnberg-Kraftshof. Als Dekan wirkte er seit 2013 im Prodekanat Nürnberg-Süd und ab 2019 als Regionalbischof im Kirchenkreis München und Oberbayern.

Im Festgottesdienst zu seiner Einführung und zum Abschied seines Vorgängers Heinrich Bedford-Strohm forderte Kopp dazu auf, „in Zeiten der Verwüstung“ miteinander Lösungen zu suchen und sich nicht zurückzuziehen. Christinnen und Christen hätten die Aufgabe, „zwischen Schwachen und Starken zu vermitteln“. Den christlichen Glauben und das Judentum und den Islam gebe es nicht „ohne kompromissloses Eintreten für die Nächsten“.

Sich auf Gemeinsames zu einigen, sei heute schwer geworden, bedauerte Kopp. „Zu viele Leute wollen

zu lange und zu heftig Recht behalten“. Es sei gang und gäbe geworden, aus der Distanz über andere herablassend zu sprechen und zu hetzen. Er forderte in seiner Predigt daher dazu auf, „auf die Sprache zu achten“. Das Beste für Stadt und Land gebe es nur, wenn es im Kleinen wie im Großen Frieden gebe.

Zuvor hörten 1.200 Menschen live das „Ja, mit Gottes Hilfe“, mit dem der neue Landesbischof versprach, die Landeskirche „zur Ehre Gottes und zum Wohl der Kirche Jesu Christi“ zu führen. Der Leitende Bischof der VELKD (Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands), Ralf Meister, übergab Kopp das Amtskreuz, das kurz zuvor der bisherige Bischof, Heinrich Bedford-Strohm, abgelegt hatte. Der Festgottesdienst wurde im Fernsehen live übertragen. Beteiligt waren unter anderem Erzbischof Reinhard Marx und die Präsidentin der Diakonie in Bayern, Sabine Weingärtner, sowie Gäste aus Papua-Neuguinea, Ruanda und Rumänien.

Text: Evang. Pressedienst

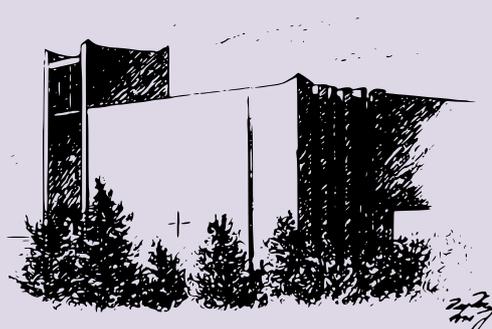


Gottesdienst Gemeinsamer Gottesdienst zur Gründung der Pfarrei Unteres Pegnitztal

Zu einem feierlichen Gottesdienst anlässlich der Pfarreigründung „Evang.-Luth. Pfarrei Unteres Pegnitztal“, in der seit 1. September 2023 die Evang. Kirchengemeinden Schwaig, Behringersdorf, Rückersdorf und Röthenbach verbunden sind, laden wir ganz herzlich ein.

Am Sonntag, dem 28. Januar 2024 beginnen wir um 10.00 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst in der Thomaskirche in Schwaig. Der Gottesdienst wird von den Chören der Kirchengemeinden, von Ehrenamtlichen und von den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gestaltet. Dekanin Christine Schürmann wird in dem Gottesdienst auch zu Gast sein und daran mitwirken.

Im Anschluss wollen wir mit einem kleinen Empfang den Raum für Begegnungen und Gespräche öffnen. Wir würden uns freuen, Sie zu diesem Anlass begrüßen zu dürfen.



THOMASKIRCHE SCHWAIG

Weihnachtsbaumverkauf der Schwaiger Pfadfinder am 16.12.2023



vcp



VERBAND CHRISTLICHER
PFADFINDERINNEN UND
PFADFINDER
Stamm St. Lorenz in Schwaig

Unterstützen Sie unseren Einsatz für Kinder und Jugendliche mit dem Erwerb einer taufrischen Fichte aus dem Schwaiger Reichswald.

Verkauf:

Der Verkauf findet von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr gegenüber „Oberer Röthelweg 10, Schwaig“ statt (bei der Thomaskirche). Die Fichten werden ab 15 Euro zum Verkauf angeboten.

Reservierungen:

Unter unserer Website:
www.vcp-schwaig.de/weihnachtsbaum oder unter der E-Mail: weihnachtsbaum@vcp-schwaig.de können Sie Ihren Weihnachtsbaum reservieren. Eine Reservierung hilft uns die Anzahl der Bäume besser einschätzen zu können. Daher können reservierte Bäume bereits um 11:30 Uhr abgeholt werden. Dabei wird kein einzelner Baum zurückgelegt.



Kirche St. Georg in neuem „Gewand“

Fällt Ihnen auf dem Bild der Kirche St. Georg etwas auf? Ganz nach dem Motto: Suche den Fehler! Genau – es fehlen die Tücher, genannt „Paramente“, an Altar und Kanzel. Die Orte, an denen in der Kirche das Evangelium verlesen, verkündet und gepredigt wird, sind mit den liturgischen Farben des Kirchenjahres gewissermaßen „markiert“. Wie sich Menschen einem Anlass entsprechend kleiden, so ist es auch in der Kirche. Zu verschiedenen Anlässen und Zeiten verändert sich das Aussehen des Kirchenraums und unterstreicht damit den Feiertag oder die Zeit, in der wir uns gerade bewegen. Die Farbe schwarz hängt selbsterklärend am Karfreitag. Grün als Farbe der Hoffnung und des Wachstums wird nach Pfingsten in der „Trinitatiszeit“ aufgehängt, die bis zum Ende des Kirchenjahres im November dauert. In der Advents- und Passionszeit wirkt die Farbe Violett besinnlich und soll zum Gebet und zur Umkehr einladen. Das rote Parament symbolisiert das Feuer des heiligen Geistes und schmückt zum Pfingstfest, an der Konfirmation und am Reformationstag den Altar. Die Farbe Weiß als Summe aller Farben des Spektrums ist schließlich die Christusfarbe des Lichtes und der Auferstehung. Sie erstrahlt an allen „Christusfesten“, angefangen von Weihnachten über die Epiphaniasszeit, dann wieder am Gründonnerstag und natürlich an Ostern bis Himmelfahrt. In einem Altarraum ganz ohne Paramente - wie auf dem Bild - merkt man schnell, dass etwas Wesentliches fehlt.

Dank einer großzügigen Spende für neue weiße Paramente, hat sich der Kirchenvorstand entschlossen,



diese bei der renommierten Paramentenwerkstatt in Neuendettelsau anfertigen zu lassen. Im Rahmen der Senioren-Ausflugsfahrten besuchte im Oktober eine Gruppe die Werkstatt und staunte über die aufwendige Webtechnik, mit der die Rückersdorfer Paramente dort bald gewebt werden. Zum Osterfest am 31. März 2024 sollen sie fertig sein und zum ersten mal den Altar, die Kanzel und auch das Leseputz in unserer Kirche schmücken und hervorheben.
Pfarrer Volker Klemm





Verein „GemeindeLeben“ führt erfolgreiche Arbeit fort

Nach der Verschmelzung des „Evang. Kindergartenvereins“ mit dem „Verein für Jugend und Gemeinde“ bündelt zukünftig ein Verein in unserer Kirchengemeinde deren Aktivitäten unter einem Dach. Sowohl die Förderung des Evang. Hauses für Kinder, als auch die Förderung der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen durch die Finanzierung einer halben Jugendreferentinnen-Stelle soll damit zukünftig gestärkt werden. Bei abnehmenden personellen Ressourcen von Ehren- und Hauptamtlichen sollen die Aktivitäten beider Vereinszwecke auch in Zukunft sichergestellt sein. Zeitgemäße Formen der Mitgliedergewinnung und Förderung der Vereinszwecke durch Zuwendungen, Spenden und einen Freundeskreis, sollen durch den gemeinsamen Verein verwirklicht werden.

In der ersten Jahreshauptversammlung des verschmolzenen Vereins wurde die Satzung des bestehenden Vereins für Jugend und Gemeinde soweit geändert, dass auch die Förderung des Evang. Hauses für Kinder darin enthalten ist. Von den 5 Mitgliedern des Vorstandes werden zukünftig 2 aus dem Kirchenvorstand entsandt, um die Verbindung zum Leitungsgremium der Kirchengemeinde zu gewährleisten. Die Neuwahlen des Vereinsvorstandes sollen bis Ostern nächsten Jahres stattfinden.



In der Mitgliederversammlung dankten die beiden Vorsitzenden des Kindergartenvereins Stefanie Münch und Volker Klemm den bisherigen Vorstandsmitarbeiterinnen Karin Kurzmann, die 23 Jahre die Vereinskasse geführt hat und Anja Schreiner, die über viele Jahre den Kindergartenbasar mitorganisiert hat. Einen Dank bekamen auch Ute Pöllet und Gertrud Schmidt, die jährlich in der Adventszeit den Erlös aus dem Verkauf selbstgemachter Marmeladen spenden. Für das 25-jährige Wirken in der „Losbude“ auf der Kirchweih wurde Johanna Dorner gedankt.

Die versammelten Mitglieder beschlossen nicht nur die veränderte Satzung, sondern auch einen neuen Vereinsnamen: „**GemeindeLeben** in der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Rückersdorf e.V.“ soll der Verein zukünftig heißen. Der Name macht damit deutlich, dass es dem Verein um die Förderung einer Gemeinschaft geht, die alle Generationen umfasst.

Gemeindeleben kann nur verwirklicht werden, wenn viele Menschen Gemeinde und damit Gemeinschaft leben. Für die jahrzehntelange Förderung und Begleitung, Unterstützung und Spendenbereitschaft dieser Ziele, sind wir dankbar und freuen uns, wenn viele Menschen den Verein und damit die Gemeinschaft zum Wohle aller auch zukünftig mit ihrem Ehrenamt oder finanziell unterstützen.

Pfarrer Volker Klemm





Klangvolle Unterstützung für unseren Posaunenchor

Es gibt eine tolle Entwicklung in unserem Posaunenchor! Seit einiger Zeit haben wir das Glück, sieben begeisterte Anfänger bei uns zu haben. Um ihre musikalische Reise zu unterstützen und ihre Fähigkeiten zu fördern, haben wir einen professionellen Lehrer engagiert, der ihnen mit seiner Expertise zur Seite steht. Die Zusammenarbeit mit einem Profi ermöglicht es unseren Anfängern, in einer angenehmen Lernumgebung zu spielen. Wir sind begeistert zu sehen, wie sie Woche für Woche Fortschritte machen und gemeinsam eine harmonische Klangwelt erschaffen.

Natürlich ist so ein Unterricht mit Kosten verbunden. Einen Teil der Kosten übernehmen die Nachwuchsbläser selbst. Einen weiteren Teil übernehmen die drei Kirchengemeinden Schwaig, Behringersdorf und Laufamholz (vielen Dank dafür!).

Um diese musikalische Reise mit dem Lehrer fortsetzen und noch mehr Talente in unserer Gemeinschaft fördern zu können, bitten wir Sie um großzügige Unterstützung. Jeder Beitrag, egal wie klein oder groß, wird dazu beitragen, dass der Posaunenchor weiterhin ein Ort der Inspiration, der musikalischen Freude und des Zusammenhalts bleibt. Spenden können gerne direkt auf das Spendenkonto der Kirchengemeinde Schwaig überwiesen werden:

Ev. Thomasgemeinde Schwaig
VR-Bank Metropolregion
IBAN: DE82 7606 9559 0001 2401 29
Verwendungszweck „Posaunenchor Schwaig“



Alternativ können Sie uns auch persönlich ansprechen, wenn Sie weitere Fragen haben oder Ihre Spende lieber persönlich übergeben möchten. Wir sind dankbar für jede Art der Unterstützung, sei es finanziell oder durch Ihre ermutigenden Worte. Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!

PS: selbst Interesse, im Posaunenchor mitzuspielen? JETZT ist dir richtige Zeit :-)
Melden Sie sich gerne bei uns.

Mit musikalischen Grüßen,
Thomas Engelbrecht
Chorleiter Posaunenchor Schwaig

thomas.engelbrecht@gmx.de | 0175 4067102

Musikalische Abendandachten - Oasen im Dezember und Januar

17. Dezember, 19.00 Uhr
3. Advent - Oase mit dem Gospelchor
21. Januar, 19.00 Uhr –
„Schöne Nacht“ – Oase mit den Lallaboy

Christbaum gesucht – für die Maria-Magdalena-Kirche

Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt, wenn Sie einen Christbaum für unsere Kirche haben. Wir schauen ihn uns dann gern vor Ort an, ob er aufgestellt werden kann.



Gemeindeleben im Rückblick

In die Oberpfalz hat uns dieses Jahr im September der **ökumenische Mitarbeitendenausflug** der evangelischen und katholischen Gemeinden Schwaig und Behringersdorf geführt. Bei einer interessanten Stadtführung haben wir Schwandorf neu kennen gelernt samt dem Komponisten der Bayernhymne Konrad Max Kunz. Zeit für Gespräche und kleine Spaziergänge gab es am Steinberger See bei wunderschönem Wetter. Klar, dass der Bus bis auf den letzten Platz besetzt war!



Einen besonderen Gottesdienst konnten wir zum **700jährigen Fest in Behringersdorf** im September feiern. Die Kirchenband „Frozen KiBa“ der katholischen Gemeinde hat uns musikalisch mitgerissen. Erinnerung ist gut, das Motto des Gottesdienstes haben wir durch und durch gespürt!



Viel Spaß hatten die Kinder, Eltern und Mitarbeitenden beim Start der neuen Staffel „Kinderkirche“ im Herbst. Herzlichen Dank allen, die hier mit viel Liebe den Gottesdienst und das anschließende Programm am Samstag Nachmittag vorbereiten!



Das gemeinsame **Konfi-Wochenende Schwaig-Behringersdorf** haben wir in Pappenheim direkt an der Altmühl verbracht – ideal nicht zuletzt für ein wildes Geländespiel. Mit „Freundschaften“ verbinden wir alle Erfahrungen und Wünsche. So sind wir auch biblischen Beispielen nahe gekommen, die einzelnen Gruppen haben tolle Videos gedreht. Unsere Freundschaft mit Gott haben wir im Gottesdienst am Sonntag gefeiert.



Wechsel in Schwaig

Nach 13 Jahren hat Ernst Leuer sein Ehrenamt als Kirchenpfleger an Albrecht Tieth abgegeben.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich Herrn Leuer für seinen langjährigen Dienst als Kirchenpfleger sagen. 2010 hat er das Amt von Frau Friedlein übernommen. Er hatte immer einen guten Überblick über die Finanzen unserer Kirchengemeinde. Seine Expertise war während der Renovierung des Gemeindehauses und der Sanierung des Kindergartens von großem Wert. Wöchentlich war er beim Jour fix dabei, überwachte zusammen mit Frau Ehrhardt die Arbeiten der Handwerker. Gott segne seinen Ruhestand und schenke ihm Gesundheit!

Der Kirchenvorstand freut sich, mit Herrn Tieth einen kompetenten Nachfolger für Herrn Leuer gefunden zu haben. Am 17. September wurde er in das Eh-



renamt als Kirchenpfleger eingeführt. Er ist stimmberechtigtes Mitglied im Finanz- und Bauausschuss, wird zusammen mit der geschäftsführenden Pfarrerin den Haushalt und die Jahresrechnung vorlegen und über die ordnungsgemäße Verwendung der Finanzmittel der Kirchengemeinde wachen.

Pfarrerin Küffner

1. Vorsitzender der Gemeindediakonie Schwaig-Behringersdorf e.V. wird Philipp Blomeyer.

Am 14. Oktober war die Mitgliederversammlung des Diakonievereins Schwaig-Behringersdorf mit fast 50 Mitgliedern sehr gut besucht. Pfarrerin Küffner gab einen Überblick über die Entwicklung der Vereinsarbeit in den letzten Jahren. Neben dem aktuellen Bericht aus der Arbeit der Diakoniestation stand die Neufassung der Vereinssatzung an sowie die wichtige Wahl einer oder eines neuen 1. Vorsitzenden des Diakonievereins. Mit dem Ruhestand von Pfarrerin Küffner musste erstmals eine ehrenamtliche Nachfolge gefunden werden, die die Arbeit der Station zusammen mit den weiteren Vorstandsmitgliedern und dem Vereinsausschuss begleiten kann.

Wir sind sehr froh, dafür Philipp Blomeyer aus Behringersdorf gewonnen zu haben, der seine juristi-

sche und ökonomische Kompetenz hier für die Diakonie vor Ort einbringt. Er wurde für die restliche Vorstandsperiode in diese verantwortungsvolle Aufgabe gewählt. Wir wünschen ihm Gottes Segen für die neue Aufgabe! Nur mit Hilfe ehrenamtlichen Engagements wird der Verein auch weiterhin, eine Diakoniestation mit kurzen Wegen vor Ort betreiben können.



Pfarrerin Flierl-Simon

„Lebendiger Adventskalender“

Auch in diesem Jahr werden wir einen lebendigen Adventskalender durchführen. Wir freuen uns, dass sich Familien und Geschäftsleute gefunden haben, ein Fenster zu Hause zu gestalten und an einem Abend im Advent eine kleine Feier (ca. 15 Minuten)

vor dem Fenster abzuhalten. Die Adressen finden Sie auf unserer Homepage und in der Tageszeitung. Wir danken allen ganz herzlich und freuen uns auf eine besinnliche gemeinsame Adventszeit.



Volle Kirche am 2.10.23



Mit viel Musik, der Orgel und 3 Chören – Posaunenchor, Gospelchor und Stimmig – wurde in der Thomaskirche ein festlicher Gottesdienst mit Entpflichtung von Pfarrerin Marlies Küffner durch den stellvertretenden Dekan Volker Klemm gefeiert. Die anschließenden Grußworte und die teils persönlichen und humorvollen Dankesreden zeigten die vielen Spuren, die Pfarrerin Küffner in der Thomaskirche hinterlassen hat. Zahlreiche Wünsche und praktische Geschenke wurden beim anschließenden Stehempfang im Gemeindehaus übergeben während fröhlich mit einem Glas Sekt und kleinen Häppchen gefeiert wurde. Sichtlich beeindruckt dankte Pfarrerin Küffner allen für das „fulminante Abschiedsfest“. Was bleibt sind viele schöne Erinnerungen. Gottes reicher Segen begleite sie auf ihrem neuen Lebensabschnitt!

*Doris Rutte und Bettina Wollner
für den Kirchenvorstand*



Entpflichtung durch stv. Dekan und Segensworte von Hilke Müller



Erinnerungsgeschenk aller Gruppen und Kreise liebevoll gestaltet von der Patchworkgruppe in Behringersdorf

★ Christbaum gesucht

Für unsere Kirche suchen wir einen schönen Nadelbaum. Sollten Sie ein Exemplar in Ihrem Garten haben, das inzwischen zu groß geworden ist, freuen wir uns, wenn wir den Baum als Weihnachtsbaum für die Thomaskirche bekommen. Der Baum soll 4-6 Meter hoch sein und eine schöne Form haben. Um das Fällen und den Transport in die Kirche kümmern wir uns.

Basar-Verkauf an den drei Adventssonntagen

Die Frauen des Offenen Frauentreffs haben im zurückliegenden Jahr fleißig gestrickt, gehäkelt und gebastelt. An den Adventssonntagen nach dem Gottesdienst können ihre Waren bestaunt und gekauft werden. Die Einnahmen werden für einen guten Zweck, die Partnergemeinde in Belo Horizonte oder auch die eigene Gemeinde, gespendet. Die Frauen hoffen auf viele Käufer*innen.



Wir sagen „Danke“ und „Auf Wiedersehen“!

Bei einem Gottesdienst am 10. September haben wir uns mit schweren Herzen von unserer Mesnerin, Marina Flottmann, und unserem Organisten, Wolfram Wittekind, verabschiedet.

Mit viel Engagement hat Marina Flottmann in den vergangenen Jahren für unsere Heilig-Kreuz-Kirche und alles rund um die Gottesdienste gesorgt, hat strahlend die Gottesdienstbesucher*innen begrüßt und gerne Lesungen übernommen. Wir werden ihre freundliche Art und ihr Lächeln vermissen! Auch Wolfram Wittekind verlässt uns, um in Altdorf eine B-Musikerstelle zu übernehmen. Mit seiner Liebe zu unserer Strebelorgel, die er immer wieder selber gewartet hat, seiner Leidenschaft für die Musik und seinem großen musikalischen Können waren wir in den vergangenen vier Jahren reich beschenkt. Egal ob es Mendelssohn-Bartholdy, ein klassischer Gospel oder ein modernes Kirchenlied war, es war immer ein Genuss zuzuhören und mitzusingen. Und viele werden sich an berührende musikalische



Momente erinnern. Wir werden seine Musik und unkomplizierte menschliche Art vermissen!

Wir wünschen den beiden Gottes Segen für Ihren weiteren Lebensweg und freuen uns auf ein Wiedersehen!

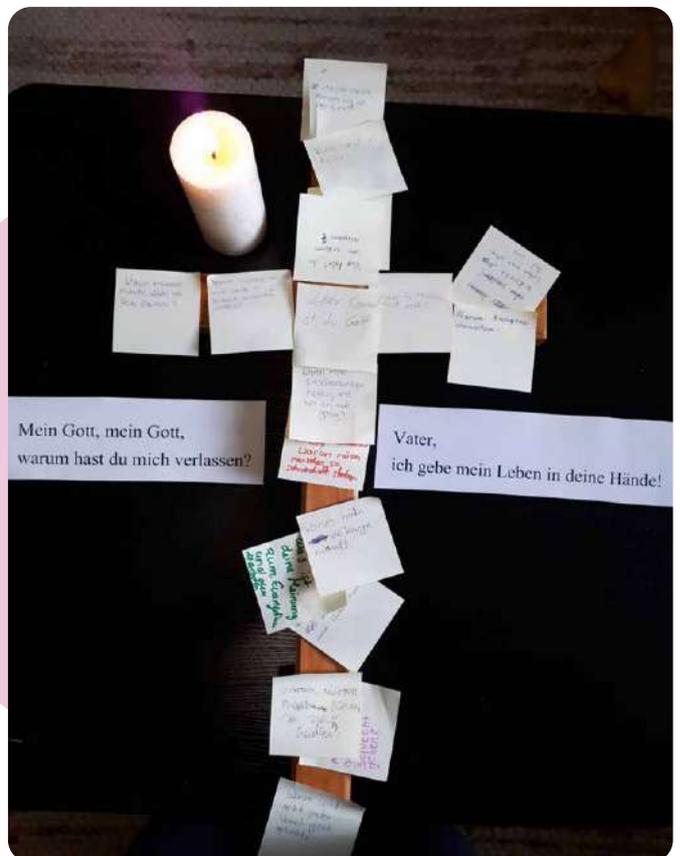
Konfis fragen Gott

Woher kommst du, Gott? Waren meine Entscheidungen richtig, und bin ich gut genug? Wie sieht das Leben nach dem Tod aus? Was hältst du von anderen Religionen?

Solche Fragen haben Konfis im Konfiks gestellt. Sie haben ihre Fragen auf kleine Zettel geschrieben und ans Kreuz geklebt:

Warum sterben Menschen – was ist der Grund? Wieso gibt es Krieg? Warum müssen so viele Leute in Kriegen ermordet werden? Warum müssen Menschen so sehr leiden? Warum muss es Menschen gesundheitlich schlecht gehen? Warum wird nicht jeder Mensch gleich geliebt? Warum gibt es Kriege wegen dem Glauben? Warum hungern Menschen? Warum müssen manche Leute so früh sterben? Warum müssen Menschen so schmerzhaft sterben?

Am Kreuz hat Jesus gefragt: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ Zu ihm können wir unsere schweren Fragen bringen. Am Kreuz hat Jesus auch gebetet: „Vater, in deine Hände gebe ich mein Leben.“ Gottes Antwort kam an Ostern.



Pfarrerin Ute Böhne



Wir sagen euch an den lieben Advent.....

.....und laden euch ein einander zu begegnen, miteinander zu singen und zu beten, Geschichten zu lauschen und bei adventlicher Musik zur Ruhe zu finden. Auf drei besondere Veranstaltungen möchten wir euch hier hinweisen:



Abbildung 1 "KunstwerkStücke" von E.Papazois aus alten Dachziegeln unserer Kirche stehen im Advent zum Verkauf bereit. Der Erlös ist für das Kirchendach!

1. Lebendiger Adventskalender

Jeder kennt den Adventskalender, bei dem man 24 Fensterchen im Dezember öffnen kann. Von dieser Tradition ausgehend haben in diesem Jahr zum zweiten Mal die Landeskirchliche Gemeinschaft, die katholische und evangelische Kirchengemeinde gemeinsam ein buntes Programm zusammengestellt. An jedem Abend im Advent werden „lebendige“ Fenster, „Fenster der Begegnung“ geöffnet. Mal treffen wir uns in unseren Gemeindehäusern und Kirchen, mal rund ums Feuer bei einer Tasse Glühwein im eigenen Hof oder Garten. Neugierig geworden?! Das Programm liegt bei! Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitmachen und ihre Fenster und Türen öffnen!

2. „Evensong“ mit Franconia Vocalis unter der Leitung von W.Wittekind

**Sonntag, 9.Dezember, 17Uhr,
Heilig-Kreuz-Kirche**



Aus den wunderbaren englischen Kathedralen sind immer wieder zu Weihnachten Übertragungen einer besonderen Form des anglikanischen Abendgebets zu sehen. Große Chöre, dazu Vorsänger und die Orgel feiern den „Evensong“. Kerzen, schöne Gewänder sowie viel Musik geben dieser Vesper gerade in der Vorweihnachtszeit mit hochkirchlicher Feierlichkeit und demütiger Einfachheit etwas sehr Besonderes. Auch unsere wunderschöne Heilig-Kreuz-Kirche wird an diesem Abend in Kerzenlicht getaucht sein. Musikalisch werden uns Wolfram Wittekind mit seinem Chor Franconia Vocalis in diesem besonderen musikalischen Abendgottesdienst nach England entführen. Es werden Werke von G.Holst, Ch.V.Stanford und W.Wittekind erklingen.

3. Musikalischer Abend mit dem Posaunenchor Samstag, 16.Dezember, 18Uhr, Heilig-Kreuz-Kirche

Was wäre die Adventszeit ohne Advents- und Weihnachtslieder! Unser Posaunenchor wird an diesem Abend bekannte Advents- und Weihnachtslieder in unterschiedlichen Sätzen und Variationen spielen. Die Gemeinde ist dabei herzlich eingeladen den Posaunenchor gesanglich zu unterstützen!





RÜCKERSDORF

Buntes Nachmittagsangebot für die Hortkinder



Pädagogische Projekte im Hort

„Mir ist so langweilig.....“ – das hört man hier nicht! Denn im Hort ist etwas los: Jeden Nachmittag gibt es Angebote zum Mitmachen und die Möglichkeit, an den verschiedenen Projekten teilzunehmen,

die das Hortangebot bereichern. Über das Betreuungsjahr hinweg werden dabei alle Bildungsbereiche in Angebotsblöcken mit wechselnden Schwerpunkten gefördert: Sprache, Bewegung, Backen, Kreatives und Naturerlebnisse sind nur der thematische Anfang. Neue Ideen für Projektangebote entstehen oft aus dem Impuls sowie den aktuellen Interessen der Kinder, die pädagogisch aufgegriffen und gemeinsam mit den Kindern umgesetzt werden. Von „Es war einmal...“ bis „Wieviel Mehl brauchen wir, wenn wir die doppelte Rezeptmenge nehmen?“, reichen aktuell die Inhalte. Dienstags bewegen wir uns in der Turnhalle der Waldschule und der Donnerstag steht ganz im Zeichen der Kreativität. Das bringt neben vielfältigen Erfahrungen vor allem auch viel Spaß, und so manch ein Kind möchte am liebsten jeden Nachmittag teilnehmen.

Hort-Team Ev. Haus für Kinder

BEHRINGERSDORF

Kita Blickwinkel – Herbst und Weihnachten

Das Team startete in den November mit einer internen Fortbildung zum Thema „Wenn's schwierig wird - Umgang mit kritischen Situationen in der Elternarbeit“.

Der Höhepunkt war allerdings wieder unsere Martinsfeier am 11.11. mit Schattenbühne, Martinsliedern und dem Teilen von „Martinswecken“, bevor die Nacht erleuchtet wird von unzähligen kleinen Laternenlichtern.

Die jährliche Päckchenaktion für Kinder in Rumänien, bei der Schulsachen, Lebensmittel und vieles mehr gesammelt wurde, ist von den Eltern unserer Einrichtung kräftig unterstützt worden.

Voller Vorfreude blicken wir auf die kommende Adventszeit, die uns viele Aktionen wie die Weihnachtsbäckerei und den Adventsnachmittag mit der Adventsbühne „Benno Bär“ beschert. In unserer Weihnachtswerkstatt werden den Kindern viele verschiedene Aktionen im kreativen Bereich angeboten. Der Weihnachtsgottesdienst findet am 21.12.2023 in der Maria-Magdalena Kirche statt.

Das Team der Kita Blickwinkel wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

*Doris Röbling
- KiTa-Leitung*





SCHWAIG

Unsere Vorschulwoche im Kindergarten „Am Hasnbuckl“



Mit dem neuen Kindergartenjahr startet auch die Vorschularbeit wieder neu, mit 25 motivierten Vor-

schulkindern. Um das für alle zu einem besonderen Erlebnis zu machen, haben wir uns im Kindergarten „Am Hasnbuckl“ dieses Jahr dazu entschieden, gemeinsam mit einer ganzen Vorschulwoche zu starten. Highlights waren da das Erkunden des Vorschulraums, das gemeinsame Frühstück, der Ausflug zum Spielplatz, das Keksebacken und die Gestaltung unserer Vorschul-Batik-Shirts.

Von nun an hat jede unserer drei Kindergarten-
gruppen einen Vorschultag pro Woche, der von den Gruppen individuell gestaltet wird. Es wird gezählt, gereimt, gemalt und experimentiert – alles mit Blick auf einen guten und gelungenen Start in die Schule im kommenden Jahr. Diese erste Vorschulwoche war für uns ein toller Start und hat sowohl allen Vorschulkindern als auch dem Team viel Spaß gemacht. Wir freuen uns auf dieses bunte Kindergartenjahr!

RÖTHENBACH A. D. PEGNITZ

Wir sagen „herzlich willkommen“ zu unserer neuen Mesnerin, Elfriede Keßler, wünschen ihr Gottes Segen für ihren Dienst und geben ihr das Wort:



Mit einem herzlichen „Grüß Gott“ möchte ich mich gerne als Ihre neue Mesnerin in der Evangelischen Kirchengemeinde Röthenbach vorstellen. Mein Name ist Elfriede Keßler, ich bin vor 65 Jahren in Fürth geboren, verwitwet und wohne seit ca. 5 Jahren in Behringersdorf.

Meine Tochter und mein Schwiegersohn wohnen mit meinen zwei wunderbaren Enkelkindern ganz in

meiner Nachbarschaft.

Ich habe Freude am Gottesdienst und einem schönen Gotteshaus und mag sehr gerne friedvolle, harmonische Begegnungen mit Menschen. Ich bin sehr naturverbunden und mag mich gerne kreativ beschäftigen. Ich glaube, dass die Aufgaben der Mesnerin eine spannende Herausforderung für mich sein werden, in die ich mich gerne mit Freude und Herzblut einbringen möchte.

Ich freue mich sehr, Sie als Ihre neue Mesnerin begrüßen zu dürfen und bin neugierig Sie persönlich kennenzulernen!

Mit herzlichen Grüßen, Elfriede Keßler



WEIHNACHTEN FEIERN IN DER FAMILIE



Wie möchten Sie dieses Jahr Weihnachten feiern? Jede Familie hat ihre eigenen Vorlieben und Gewohnheiten. Wann wird der Christbaum aufgestellt und geschmückt? Was gibt es zu essen? Wann kommt die Bescherung? Der Grund unserer Weihnachtsfreude ist das Christkind. Wie können wir ihm die Tür öffnen?

Hier ist ein Vorschlag, wie Sie Weihnachten in der Familie feiern können: mit Singen und Vorlesen und ein Bild betrachten, mit Gebet und Segen.

Vom Himmel hoch

1. Vom Him-mel hoch, da komm' ich her, ich bring' euch gu-te neu-e Mär, der gu-ten Mär bring' ich so viel, da-von ich sing'n und sa-gen will.

2. Euch ist ein Kindlein heut geboren von einer Jungfrau auserkorn, ein Kindlein so zart und fein, das soll eur Freud und Wonne sein.

3. Es ist der Herr Christ, unser Gott, der will euch föh'n aus aller Not, er will euer Heiland selber sein, von allen Sünden machen rein.

4. Er bringt euch alle Seligkeit, die Gott der Vater hat bereit, dass ihr mit uns im Himmelreich sollt leben nun und ewiglich.

Die Weihnachtsgeschichte

ES BEGAB SICH ABER ZU DER ZEIT, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt.

DA MACHTE SICH AUF AUCH JOSEF aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das judäische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seiner vertrauten Frau; die war schwanger.

UND ALS SIE DASELBST WAREN, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge. Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr.

UND DER ENGEL SPRACH ZU IHNEN: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

UND ALSBALD war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens. Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

UND SIE KAMEN EILEND und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über die Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten.

MARIA ABER BEHIELT alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Das Evangelium nach Lukas 2, 1-20



O du fröhliche

1. O du fröh - li - che, o du se - li - ge,
 gna - den - brin - gen - de Weih - nachts - zeit!
 Welt - ging ver - lo - ren, Christ ist ge - bo - ren:
 Freu - e, freu - e dich, o Chri - sten - heit!

2. O du fröhliche, o du selige,
 gnadenbringende Weihnachtszeit!
 Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:
 Freue, freue dich, o Christenheit!

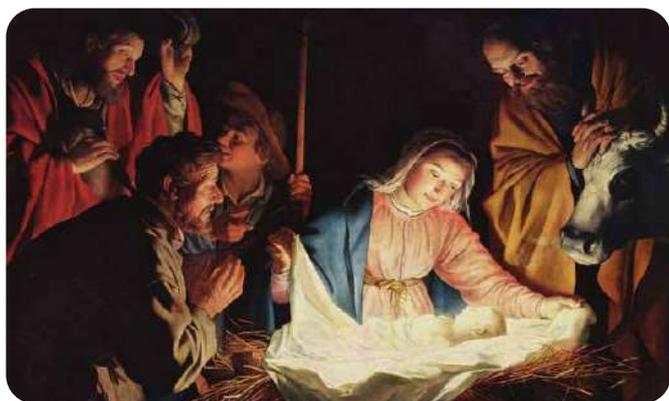
3. O du fröhliche, o du selige,
 gnadenbringende Weihnachtszeit!
 Himmlische Heere jauchzen dir Ehre:
 Freue, freue dich, o Christenheit!

Stille Nacht

1. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Al - les schläft,
 ein - sam wacht nur das trau - te, hoch - hei - li - ge Paar.
 "Hol - der Kna - be im - lok - ki - gen Haar, schlaf in himm - li - scher
 Ruh!" schlaf in himm - li - scher Ruh!"

2. Stille Nacht, heilige Nacht!
 Hirten erst kundgemacht,
 durch der Engel Halleluja
 tönt es laut von fern und nah:
 Christ, der Retter, ist da,
 Christ, der Retter, ist da!

3. Stille Nacht, heilige Nacht!
 Gottes Sohn, o wie lacht
 Lieb aus deinem göttlichen Mund,
 da uns schlägt die rettende Stund.
 Christ, in deiner Geburt,
 Christ, in deiner Geburt.



Wie Maria und Josef beten wir vor dem Kind in der Krippe für alle, die wir lieben, (für....., für....). Und auch für alle, die zu lieben uns im Moment schwer fällt. Lass deine Engel um sie sein, dass sie bewahrt bleiben und zwischen uns Freude und Freundlichkeit in dieser Nacht erklingt.

Großer Gott ganz klein – Mit den Engeln beten wir dich an: Gloria, Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden! Amen.

Segen

Möge Gott uns Frieden schenken in dieser Heiligen Nacht. Friede in den Häusern und Wohnungen, Friede den Alten und den Jungen, Friede der ganzen Welt.

Möge Gott uns segnen mit dem Glanz dieser Heiligen Nacht. Es segne und behüte uns Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen.

Wir danken dem Sonntagsblatt für die freundliche Erlaubnis zum Abdruck bzw. zur Verwendung der Texte und Lieder.

Dunkel war es in dem Stall von Bethlehem; doch da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf Stroh – und alles Licht geht von diesem Kind aus. Es macht die Nacht hell. Später, wenn der Kleine groß ist, wird er von sich sagen: „Ich bin das Licht der Welt.“

An der Krippe ist noch viel Platz – für uns. Wir können uns zu Maria und Josef und den Hirten stellen. Wir sind Teil dieser Geschichte. Auch wir können uns über das Kind beugen und staunen: Es ist das himmlische Kind, Gottes Sohn. Es ist die Heilige Nacht.

Gebet

Großer Gott, du hast dich klein gemacht für uns. Wie die Hirten im Stall beten wir vor dem Kind in der Krippe: Für alle Menschen auf der Welt, die in Not sind, für die Einsamen und Traurigen, für die Armen und Hungernden, für die Kranken daheim und in den Krankenhäusern. Lass deinen Stern über Bethlehem in ihr Leben leuchten.



Ich wünsche Ihnen frohe und gesegnete Weihnachten!

Ihre Pfarrerin Ute Böhne



GOTTESDIENSTE

DEZEMBER UND JANUAR

03.12.2023
1. Advent

10.12.2023
2. Advent

17.12.2023
3. Advent

24.12.2023
4. Advent
Heilig Abend

25.12.2023
1. Weihnachtstag

26.12.2023
2. Weihnachtstag

**RÜCKERS-
DORF**

09:15 Uhr
Gottesdienst
Pfarrer Klemm

09:15 Uhr
Gottesdienst
mit Kirchenchor
Prädikant G.
Eitner

09:15 Uhr
Adventsandacht
Prädikant G.
Hessenauer

Herzliche
Einladung zum
Gottesdienst
nach
Röthenbach

09:30 Uhr
Fränkischer
Weihnachts-
gottesdienst
Prädikant
Fritz Rückert

11:00 Uhr
Familienzeit mit
Gott
Team

10:30 Uhr
Gottesdienst
mit Gesang-
verein
Pfarrer Klemm

16:00 Uhr
Familien-
gottesdienst mit
Krippenspiel
Serenadenplatz
Diakonin Fleps

**BEHRINGERS-
DORF**

10:30 Uhr
Gottesdienst
mit Abendmahl
mit lit. Chor
Pfarrer
Klemm

Herzliche
Einladung zum
Gottesdienst
nach
Schwaig

15:00 Uhr
Familiengot-
tesdienst mit
Krippenspiel
Pfarrerin
Flierl-Simon

10:30 Uhr
Gottesdienst
Pfarrerin
Böhne

Herzliche
Einladung zum
Gottesdienst
nach
Schwaig

19:00 Uhr
Oase mit dem
Gospelchor
Pfarrerin
Flierl-Simon

17:00 Uhr
Christvesper
Pfarrerin
Flierl-Simon

SCHWAIG

THOMASKIRCHE SCHWAIG

10:30 Uhr
Familien-
gottesdienst
Pfarrerin
Böhne

10:30 Uhr
Gospel-Gottes-
dienst
Pfarrerin
Flierl-Simon

10:30 Uhr
Gottesdienst
Pfarrer Mielke

14:30 Uhr
Kleine Kirche
Kunterbunt
Pfarrerin Böhne

Herzliche
Einladung zum
Gottesdienst
nach
Behringersdorf

10:30 Uhr
Gottesdienst
Pfarrerin
Flierl-Simon

16:30 Uhr
Familien-
gottesdienst
Pfarrerin Böhne

22:00 Uhr
Christnacht mit
Friedenslicht
Pfarrerin Flierl-S.

RÖTHENBACH

09:15 Uhr
Gottesdienst
im Gemeinde-
haus
Pfarrer Mielke

15:30 Uhr
Familien-
gottesdienst mit
Krippenspiel | Kirche
Diakonin Kelsch

09:15 Uhr
Gottesdienst
im Gemeinde-
haus
Pfarrerin Böhne

Herzliche
Einladung zum
Gottesdienst
nach
Rückersdorf

10:30 Uhr
Familien-
gottesdienst im
Gemeindehaus
Diakonin Kelsch
mit Konfis

17:00 Uhr
Musikalischer
Abendgottes-
dienst | Kirche
Pfarrerin
Block-Mielke

17:30 Uhr
Christvesper | Kirche
Pfarrerin Block-M.

22:00 Uhr
Christmette | Kirche
Pfarrer Mielke

GOTTESDIENSTE

DEZEMBER UND JANUAR



31.12.2023
Silvester

01.01.2024
Neujahr

06.01.2024
Epiphania

07.01.2024
1. Sonntag nach
Epiphania

14.01.2024
2. Sonntag nach
Epiphania

21.01.2024
3. Sonntag nach
Epiphania

28.01.2024
letzter Sonntag nach
Epiphania

10:00 Uhr
in St. Martin
Sternsingeraus-
sendung
Pfarrer Klemm/
Herzing

09:15 Uhr
Gottesdienst
Pfarrer Mielke

Herzliche
Einladung zum
Gottesdienst
nach
Schwaig

17:00 Uhr
Jahresab-
schlussgottes-
dienst mit
Abendmahl
Pfarrer Klemm

10:30 Uhr
Gottesdienst
Pfarrer Klemm

10:30 Uhr
Familienfreund-
licher Gottes-
dienst
Prädikantin
Link

10:30 Uhr
Gottesdienst
mit Abendmahl
Pfarrer Klemm

Herzliche
Einladung zum
Gottesdienst
nach
Schwaig

10:30 Uhr
Gottesdienst
mit Abendmahl
Pfarrer
Flierl-Simon

10:30 Uhr
Gottesdienst
Pfarrer
Block-Mielke

Herzliche
Einladung zum
Gottesdienst
nach
Schwaig

17:00 Uhr
Jahresab-
schlussgottes-
dienst
Pfarrer
Flierl-Simon

Herzliche
Einladung zum
Gottesdienst
nach
Schwaig

19:00 Uhr
Oase mit den
Lallaboy
Pfarrer
Flierl-Simon

10:00 Uhr
St. Paul
Ausendung der
Sternsinger

09:15 Uhr
Gottesdienst
mit Abendmahl
Pfarrer
Block-Mielke

09:15 Uhr
Thomaskirche
Buchta-Habicht
(Präd.)

10:00 Uhr
Thomaskirche
Gottesdienst
zur Pfarrei-
gründung mit
Kindergottes-
dienst
Hauptamtliche
Dekanin
Schürmann

18:00 Uhr
Jahresab-
schlussgottes-
dienst mit
Abendmahl
Pfrin. Flierl-S.

18:30 Uhr
Ökum. Seg-
nungsgottes-
dienst
Pfarrer Böhne

19:00 Uhr
Friedensgebet
Team

10:30 Uhr
JesusKids
Gemeindehaus

Herzliche
Einladung zum
Gottesdienst
nach
Rückersdorf

Herzliche
Einladung zum
Gottesdienst
nach
Schwaig oder
Behringersdorf

09:15 Uhr
Gottesdienst im
Gemeindehaus
Pfarrer Klemm

10:30 Uhr
Gottesdienst im
Gemeindehaus
Pfarrer Mielke

Herzliche
Einladung zum
Gottesdienst
nach
Schwaig

17:00 Uhr
Jahresab-
schlussgottes-
dienst + AM
im Gemeindehaus
Pfarrer Böhne

17:00
Gottesdienst im
Gemeindehaus
Pfarrer Mielke



50 Jahre Partnerschaft Nürnberg-Kidugala

1. Teil: 1974-1995: Wie alles begann

Evangelische Christen aus Nürnberg sind seit 50 Jahren partnerschaftlich verbunden mit dem Luthesischen Schulzentrum in Kidugala in Süd-Tansania – wenn das kein Grund zum Feiern ist! Alles begann mit einem Brief, in dem die Kirchengemeinde Paul Gerhardt in Langwasser am 4. April 1974 gebeten wurde, die Bibelschule in Kidugala zu unterstützen, wo Hilfsgeistliche (Evangelisten) für die ländlichen Gemeinden Tansanias ausgebildet werden. Am 30. Mai 1974 gab die Gemeinde Paul Gerhardt die Zusage zu einer Partnerschaft.

Treibende Kraft des Ganzen war die Diakonin Marga Kiesel (auf dem Bild mit Atuwene Mwalongo). Sie organisierte in Langwasser Wochenendseminare zu Themen dieser Partnerschaft, dazu Kindermissionsfeste und Basare mit beachtlichen Einnahmen zur Übersendung von Containern mit gebrauchter



Kleidung, Werkzeugen und Schulbedarf. Von 1982 an war Pfarrer Christoph Jaeschke, später Gemeindepfarrer in Rückersdorf 1990 - 2007, als Rektor in Kidugala tätig. Im Jahr 1990 reisten Vera Weisbach und Marga Kiesel nach Kidugala und berichteten anschließend von ihrer Reise. Vera Weisbach übernahm daraufhin die Leitung der Partnerschaftsgruppe. Ab November 1992 übernahm das Prodekanat Nürnberg-Ost die Partnerschaft. Nach und nach beteiligten sich die meisten der 16 Gemeinden daran. Die Partnerschaft wurde nun auch ausgeweitet auf das gesamte Schulzentrum in Kidugala, also neben der Bibelschule auch auf die Secondary School, die zum Abitur führt. Eine gleichgewichtige Unterstützung beider Schulzweige war uns seitdem immer wichtig.

In Kidugala machte man sich nun an die Erarbeitung eines Master-Plans zur Fortentwicklung des Seminars. Wichtige Maßnahmen dazu konnten wir unterstützen: den Neubau von Lehrerwohnungen, Schlafräume für die Jungen, Fachräume für den Unterricht und die Renovierung alter Gebäude. Auch wurde ein neuer Kuhstall gebaut, dazu eine Maismühle und ein Betrieb zur Herstellung von Dachziegeln aus Zement und Maisstroh.

Im Jahr 1995 wurde gemeinsam von unserem Prodekanat und dem Seminar in Kidugala eine Partnerschaftsvereinbarung verfasst. Dekanatsmissionspfarrer Karl Fridolin Förster aus Zabo reiste zur offiziellen Unterzeichnung dieser Vereinbarung mit Bischof Zephanja Mgeyekwa nach Kidugala. Nun hatte die Partnerschaft eine neue solide Grundlage, die in konkreten Projekten mit Leben erfüllt werden konnte.

Peter Scharrer



Taufen



Trauungen



Bestattungen



RÜCKERS- DORF



Jana Dau
Fabian Gutermuth

Betty Jäschke,
geb. Rümmelein, 80 Jahre

Harald Sigwart, 98 Jahre

BEHRINGERS- DORF



Julia Stein
Paula Probst
Laurent Pisarek
Lotta Federschmidt
Theo Weidinger

Uwe und Miriam Zimmermann,
geb. Bader

Martin und Dorothea Stelzer,
geb. Erhard

Emma Braun,
geb. Simon, 92 Jahre

Margarete Kaiser,
geb. Holzenleuchter, 99 Jahre

Renate Bauer, geb. Stief,
93 Jahre

SCHWAIG



Jonas Rasch
Julian Prodrumides

Nadja Büchner,
geb. Pilhofer
und
Nils Büchner,
geb. Czapela

Werner Merkl, 78 Jahre
Hartmut Möller, 92 Jahre

Ingeborg Hümmer,
geb. Zethner, 71 Jahre

Josef Hellerbrand, 87 Jahre

Mathias Baier, 81 Jahre
Georg Heid, 80 Jahre

RÖTHENBACH



Matti Loos
Emilia Bezold
Alexander Helmut Häußler
Kalea Bölke
Emilia Josephine Geisler

Hanne Seidel,
geb. Winkler, 81 Jahre
Olaf Behncken, 72 Jahre

Ella Herdl
geb. Wolfrum, 86 Jahre

Ilse Serwo,
geb. Kayczuck, 87 Jahre

Christa Brigitte Witschel,
92 Jahre

Ludwig Klinger, 84 Jahre
Magdalena Kraußner, 97 Jahre



RÜCKERSDORF

Bastelkreis

Kontakt: Pauline Ulherr, Tel. 0911/57 78 91

Senioren-Ausflug

Im Dezember findet kein Ausflug statt.
Donnerstag, 25.01., 14.00 Uhr
Kaffeetrinken im „Little Dream“

Meditationsabende

an den Dienstagen 12.12., 16.01. und 30.01,
jeweils um 20.00 Uhr
im Gemeindesaal, Steinbruchweg 43 a

Senioren-Nachmittag

Sonntag, 03.12., 15.00 Uhr Musik und Ge-
schichten im Advent mit dem Duo Pabst im
Gemeindesaal, Steinbruchweg 43 a
Sonntag, 07.01., 15.00 Uhr „Unsere Kirche St.
Georg im Laufe der Jahrhunderte“ Bilder Vor-
trag W. Eitner
im Gemeindesaal, Steinbruchweg 43 a

Bibeltreff

Kontakt:
Claudia Harries, Tel. 0174/186 65 45
jeweils Mittwoch 20.00 Uhr
nach Vereinbarung im Gemeindesaal

Kirchenchor

Neue Sänger jederzeit willkommen!
Montag, 20.00 Uhr, nicht in den Ferien
im Gemeindesaal, Steinbruchweg 43 a

Kinderchor „Cantabini“

An vorher festgelegten Samstagen, 10.30 Uhr
im Gemeindesaal
Kontakt: Simone Richartz, Tel. 0911/575 55 20
Termine bitte bei Frau Richartz erfragen.



BEHRINGERSDORF

Meditation 19.00 Uhr im MMH

Dienstag 5. Dezember und 2. Januar
Kontakt: Marion Seitz (507 53 10) und
Johannes Werkshage (507 57 14)

Seniorenachmittag 14.30 Uhr im MMH

Mittwoch 20. Dezember, Adventsfeier
Mittwoch 17. Januar Fasching
Kontakt: Eveline Schätz (507 55 02)

Frauenfrühstück 9.45 Uhr im MMH

Mittwoch 31. Januar
Kontakt: Christina Soller (500 501)

Patchwork-Gruppe 9-12 Uhr im MMH

jeden Montag
Kontakt: Eveline Schätz (507 55 02)

Besuchsdienst 18.00 Uhr im MMH

Donnerstag 25. Januar
Kontakt: Pfarramt Behringersdorf

Konfikurs – Gruppe Behringersdorf

01.12. 15.30 Uhr Ev. Gemeindehaus Schwaig
15.12. 15.30 Uhr Maria-Magdalena-Haus
Behringersdorf
12.01. 15.30 Uhr Ev. Gemeindehaus Schwaig
26.01. 15.30 Uhr Maria-Magdalena-Haus
Behringersdorf

MUSIK IN SCHWAIG & BEHRINGERSDORF

Posaunenchor

Montag 20.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus
Schwaig. Anfängerkurs Trompete und Posaune
Montag 18.00 Uhr und Mittwoch 20.00 Uhr
Infos bei Thomas Engelbrecht (0175 4067102)

Gospelchor „Joyful Voices“

Donnerstag 19.30 Uhr im kath. Pfarrsaal
Schwaig
Kontakt: Max Mauder – maxmauder@gmx.de

Stimmig „Junges Ensemble“

Dienstag 18.15 Uhr im Ev. Gemeindehaus
Schwaig für Jugendliche und junge
Erwachsene. Kontakt: Claudia Dörr
Mail: claudia.doerr@gmx.net, Tel.: 410 27 44



SCHWAIG

Konzert Musicalcompany

9. Dez. 15.00 Uhr

Basar-Verkauf des OFT

an den 3. Adventssonntagen nach dem Gottesdienst

Flötenunterricht

Montag nach Vereinbarung,
Leitung: Dagmar Rieder, Tel. 0179-5966578

Seniorenclub 14:30 Uhr

Di. 05. Dez. 14 Uhr Seniorenabendmahl anschl.
Adventsfeier mit der Diakoniestation
20. Dez. Weihnachtsfeier
17. Jan. „Die Farben des Lebens“
Ref. Ursula Buchta

Männertreff 18:30 Uhr

13. Dez. Weihnachtsfeier
10. Jan. Jahresprogrammfindung 2024
Info: Bernd Bartels Tel: /507 44 39

ÜKOF (Überkonfessionelle Frauengruppe)

13. Dez. Weihnachtsbräuche in aller Welt Ref.
Chr. Brummer
17. Jan. Wir läuten das Neue Jahr ein
Info: Christa Brummer 0911/505798 & 505424

Offener Frauen Treff OFT

jeden Montag 9:30 Uhr
(wir basteln und handarbeiten zusammen)

Tanzkreis jeden Montag von 10:15 bis 11:45
Uhr, nicht in den Ferien

Leitung: Susanne Hiemeyer Tel: 2 40 24 41

Marktplatz 55+ Gemeinsames Frühstück

jeden ersten Dienstag im Monat um 9:30 Uhr
Info: Christa Brummer 0911/505798 & 505424

Schwaiger Tafel

jeden Donnerstag 14:30 – 16:30 Uhr
Info Rosi Fraas Tel: 507 44 73

Thomastisch

Jeden zweiten Freitag im Monat ab 18:30 Uhr
Offener Stammtisch ein Ort der Begegnung

Hauskreis

1 x monatlich Montag 20:00 Uhr
Termine bei H. Titschack, Tel. 50 03 90

Grüner Gockel Umweltteam

Termininfo bei Bernd Bartels Tel: 507 4439

RÖTHENBACH

Frauenkreis

Donnerstag, 07. Dezember, 13:00 Uhr
Donnerstag, 11. Januar, 13:00 Uhr
im Haus der Jugend, Parkstraße 1

Ökumenisches Frauenfrühstück „Zeit für mich“

Mittwoch, 13. Dezember, 09:00 Uhr
im Gemeindehaus, Eichenring 24

Ökumenische Frauengruppe 45+

Donnerstag, 14. 12., 19:30 Uhr
„Märchen zur Winterzeit“
Referentin: Marion Strauss-Barthel
Donnerstag, 11.01., 19:30 Uhr
„Wir tafeln und genießen: Zehn Jahre Frauen
45+“ jeweils im Gemeindehaus, Eichenring 24

Meditativer Tanz

mit Pfarrerin Block-Mielke
Freitag, 15.12., 18:00 Uhr
Freitag, 12.01., 18:00 Uhr
im Gemeindehaus, Eichenring 24

Meditationreihe „Stille und Meditation“

mit Pfarrerin Block-Mielke
Montag, 04.12., 18:30 Uhr
Montag, 29.01., 18:30 Uhr
im Gemeindehaus, Eichenring 24

Heilig-Kreuz-Chor

Mittwoch, 19:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus,
Eichenring 24 · außer an Feiertagen / Ferien

Posaunenchor

Dienstag, 19:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus,
Eichenring 24 · außer an Feiertagen / Ferien

Miniclub

Donnerstags, ab 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr
im Gemeindehaus, Eichenring 24 · außer an
Feiertagen / Ferien. Ansprechpartnerin:
Pfarrerin Heike Block-Mielke

Spieleabend

Freitag, 26. Januar ab 19.15 Uhr
im Gemeindehaus, Eichenring 24

Bretonische Tänze

Donnerstag, 19:30 Uhr, 21.12. & 25.01.
im Gemeindehaus, Eichenring 24

Gospelnight Samstag, 02.12., 19 Uhr
Heilig-Kreuz-Kirche

Konzert vom Posaunenchor

Samstag, 16.12., 17:00 Uhr, Heilig-Kreuz-Kirche



Kontakt

Jugenddiakonin Veronika Fleps,
Tel: 0151/675 602 20
jugend@rueckersdorf-evangelisch.de

Krabbelgruppe

Donnerstag, 09.15 – 10.45 Uhr
In der Kirchgasse 1

Kinderchor „Cantabini“

an im Vorfeld festgelegten Samstagen,
10.30 – 12.00 Uhr im Gemeindesaal
Leitung: Simone Richartz
Tel. 0911 / 57 55 520
Richartz.simone@web.de

Jungschar 3 – 5 Klasse

Jeden Mittwoch 16:00 – 17:30 Uhr
außer in den Ferien im Contrast

Familienzeit mit Gott

Mitmachgottesdienst für Familien im
Gemeindesaal, Steinbruchweg 43a
Infos über WhatsApp

Krippenspiel Projektgruppe 2023

Infos und Anmeldung über den QR-Code



RÜCKERSDORF



BEHRINGERSDORF



KiKiBe

Kinderkirche Behringersdorf
„Kleine Leute – großer Gott“
Am 1. Samstag im Monat:
Samstag, 2. Dezember
15.00 Uhr Beginn in der Kirche
15.30 – 17.00 Uhr Imbiss, Basteln,
Spielen, Austausch für Kinder
und Erwachsene

Kontakt: Lydia Dubielczyk
lydia.dubielczyk@gmail.com
(Tel. 0151 14156189)

Krippenspiel am Heiligen Abend

Die Proben haben schon
begonnen. Kontakt: Pfarrerin
Flierl-Simon



Eltern-Kind-Gruppe

Dienstags um 9.15 Uhr
Carolin Ernst Info übers Pfarramt
Tel. 0911-500172

Kleine Kirche Kunterbunt

24.12.2023 14.30 Uhr
28.01.2024 10.00 Uhr
Pfarreiründungs-Gottesdienst
mit Kindergottesdienst

Jesus Kids

21.01.2024 10.30 Uhr
Evang. Gemeindehaus

SCHWAIG



RÖTHENBACH



Kindergruppe *Sternchen-Treff*

Dezember

- 05.12.23 Warten auf den Nikolaus
- 12.12.23 Backen und Basteln für die Weihnachtsfeier
- 19.12.23 große Weihnachtsfeier mit Wichteln und Verabschiedung

Leider konnten wir niemanden gewinnen, der die Kindergruppe weiterführt. Darum gibt es ab Januar 2024 keine Treffen der Kindergruppe mehr.

Im Haus der Jugend

Parkstr. 1 in Röthenbach a.d.Peg.
immer dienstags von 16.00 -17.30 Uhr
für Kinder der 1.- 4. Klasse. Infos bei:
Jugendreferentin Uschi Kelsch
Tel. 0176-21478806
Mail: u.kelsch@ejroe.de



RÜCKERSDORF



Kontakt und Anmeldung:

Jugenddiakonin Veronika Fleps
0151 / 675 602 20 · jugend@rueckersdorf-evangelisch.de

Contrast open House

Offener Jugendtreff für alle ab 12 Jahren
Einmal im Monat freitags 18:00 – 20:00 Uhr
Nächste Termine: 15.12.23, 26.01.24, 23.02.24

Mädchentreff

für Mädels ab der 6 Klasse
Jeden Montag 17:00 -18:30 Uhr außer in den Ferien
im Contrast

EJinAction

Miteinander was erleben, Unterwegssein und Spaß
haben, das steht bei EJinAction im Mittelpunkt.
Für Jugendliche ab 12 Jahren

Nächster Termin: Weihnachts-
marktausflug 16.12.23



BEHRINGERSDORF



Offener Jugendtreff

JuBar Schwaiger Jugend,
Norisstraße 19a, Behringersdorf
Jugendreferentin Uschi Gammerl
Die Aktionen und Öffnungszeiten
des Jugendtreff JuBar:
www.schwaiger-jugend.de

SCHWAIG



Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder

Pfadfinderinnen und Pfadfinder Stamm St. Lorenz
Schwaig. Kontakt: stavo@vcp-schwaig.de, Aktuelle
Infos auch unter der Homepage: www.vcp-schwaig.de
Streifenhörnchen: Jahrgang 2014-15 Fr. 16.00-17.30 Uhr
Wüstenfüchse: Jahrgang 2010-11 Do. 17.00-18.30 Uhr
Kobras: Jahrgang 2008-09 Do. 18.30-20.00 Uhr
Kojoten: Jahrgang 2006-07 Fr. 18.30-20.00 Uhr



RÖTHENBACH



Infos bei:

Jugendreferentin Uschi Kelsch
Tel. 0176-21478806
Mail: u.kelsch@ejroe.de
Website: www.ejroe.de
Instagram: ej_roethenbach



Herzliche Einladung

zum Jugendgottesdienst -YouGoFriday für alle Konfis, bereits konfirmierte und interessierte Jugendliche in der Region.

1x im Monat freitags um 19.00 Uhr
im Haus der Jugend – Parkstr. 1

Und für alle die Lust haben: Vorbereitungsteam
ab 16.00 Uhr mit viel Spaß und Imbiss!
Die nächsten Termine: 15.12.23 + 26.1.24 + 23.2.24



Christbaumaktion: Samstag 13. Januar 2024

Bitte die Bäume zur Abholung an den bekannten Sammelstellen bis Freitagabend ablegen. Ab 8 Uhr werden die Bäume abgeholt und die Konfis kommen im Laufe des Vormittags mit ihren Sammeldosen vorbei.

Wer gerne mithelfen will ist herzlich willkommen!



GEBURTSTAGE

DEZEMBER UND JANUAR



RÜCKERSDORF

9.12.	Lieselotte Felleiter	76
12.12.	Hans Meister	72
21.12.	Helmut Gruhl	76
22.12.	Gisela Keck	88
22.12.	Walter Weichselbaum	72
23.12.	Gerda Weinert	75
28.12.	Samuel Pfandler	89
30.12.	Richard Stölzel	76
31.12.	Irmtraud Pollack	72
31.12.	Reinhard Schreiner	71
3.1.	Harald Sigwart	99
4.1.	Renate Duty	78
6.1.	Christine Bickel	78
6.1.	Fritz Luber	88

6.1.	Erna Vogt	73
10.1.	Ernst Holzbecher	84
11.1.	Hildegard Heger	88
11.1.	Helga Tykwart	86
14.1.	Inge Schwaiger	77
14.1.	Gerlinde Thommen	80
15.1.	Walter Eitner	77
16.1.	Jenny Klenk	71
16.1.	Barbara Nitz	75
17.1.	Renate Mend	85
17.1.	Anna Straußner	79
19.1.	Horst Zimmermann	85
20.1.	Anna Albrecht	74
20.1.	Krista Schlemmer	75

21.1.	Kunigunda Schaller	91
22.1.	Dieter Knorr	80
22.1.	Hans Peter Maier	81
23.1.	Karola Klink	85
24.1.	Gertraud Krilles	86
28.1.	Edith Wimmer	76



BEHRINGERSDORF

10.12.	Ursula Lotter	76
10.12.	Emma Schedlbauer	88
12.12.	Erhard Lampret	79
13.12.	Günter Berg	79
17.12.	Robert Ehrbar	89
19.12.	Rosmarie Meier	82
20.12.	Monika Engl	81
21.12.	Dr. Volker Alberti	78
24.12.	Hannelore Ziska	74
25.12.	Peter Bachmeier	93
26.12.	Karin Vestner	77
01.01.	Luise Auernheimer	82

01.01.	Peter Hille	75
04.01.	Elisabeth Meier	73
07.01.	Christa Perl	75
07.01.	Karin Schreyer	75
07.01.	Fritz Seidel	84
08.01.	Erwin Schneeberger	84
11.01.	Gabriele Schnaus	78
12.01.	Dietmar Brett	80
12.01.	Dorothea Kendler	77
14.01.	Renate Stelzer	71
15.01.	Konrad Simon	89
16.01.	Ingeborg Hörber	80

18.01.	Rainer Fricke	74
18.01.	Renate Preuschoff	77
18.01.	Paula Pürkel	100
20.01.	Ingrid Meier	79
21.01.	Rosemarie Bachmeier	70
22.01.	Elfriede Römmelt	87
23.01.	Gudrun Pfeiffer	70
25.01.	Karl-Heinz Krüger	74
28.01.	Renate Schwarz	80
29.01.	Christa Strauß	81



SCHWAIG

01.12.	Dieter Lang	82
03.12.	Ursula Buchta	84
03.12.	Herbert Jäckel	83
05.12.	Friedelinde Krämer	72
07.12.	Georg Roth	82
11.12.	Erika Rieß	81
16.12.	Elke Blömeke	84

17.12.	Irmgard Zerreis	76
28.12.	Friedelinde Rothgängel	93
03.01.	Werner Riedel	78
04.01.	Ursula Hudetz	83
06.01.	Elfriede Amm	84
12.01.	Hannelore Osterchrist	87
13.01.	Ingeborg Strobel	74

15.01.	Walter Krämer	80
17.01.	Dorothea Germershausen	90
17.01.	Thomas Keeton	81
22.01.	Lotte Hellerbrand	89
28.01.	Gisela Löber	83

Datenschutzhinweis:

In unserem Gemeindebrief gratulieren wir allen Geburtstagskindern unserer Gemeinden ab 70 Jahren. Aus Schwaig sind nur die Geburtstage aufgenommen, bei denen die ausdrückliche Zustimmung zur Veröffentlichung vorliegt. Möchten Sie ihren Geburtstag zukünftig veröffentlicht sehen, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Wir freuen uns über Taufen, Trauungen und gedenken der verstorbenen Gemeindeglieder. Wenn Sie dieser Veröffentlichung widersprechen möchten, melden Sie sich in Ihrem Pfarramt.



RÖTHENBACH A. D. PEGNITZ

1.12	Veronika Olmedo Saez	80
1.12	Helmut Pickel	80
2.12	Reinhard Hertel	80
3.12	Katharina Frischholz	84
3.12	Marga Illner	82
3.12	Adolf Kugler	72
3.12	Valerij Nussbaum	71
4.12	Norbert Braun	73
4.12	Helga Romig	75
5.12	Waltraud Kuhn	83
7.12	Franz Schreiber	71
8.12	Elisabeth Flechsel	76
8.12	Marlies Lindner	82
8.12	Gertraude Uehla	79
10.12	Jürgen Blaser	71
11.12	Lieselotte Miesbauer	91
12.12	Anita Bardehle	97
12.12	Berta Bayer	98
12.12	Werner Daut	70
12.12	Margarete Kianek	73
13.12	Marianne Greul	77
14.12	Margit Fleischmann	75
14.12	Rainer Stemp	77
15.12	Wolfgang Behrenhoff	74
15.12	Hugo Pohl	75
16.12	Edith Maier	84
17.12	Johannes Lang	70
18.12	Klaus Henkelmann	72
18.12	Rita Herbst	85
18.12	Ingeborg Krieger	75
18.12	Gertrud Schamel	73
19.12	Ingrid Aßenbaum	84
19.12	Anita Schuhmann	78
19.12	Walter Stümpfig	89
21.12	Helmuth Habermann	84
21.12	Wunibald Steger	84
22.12	Christa Campbell	88
22.12	Adelheid Potthof	73
22.12	Werner Wagler	90
23.12	Ottilia-Sofia Richter	91
23.12	Anneliese Särchinger	91
24.12	Heidemarie Hodina	76
24.12	Eckhard Wätzold	79
25.12	Heinrich Bauer	83
25.12	Erika Günther	99
25.12	Hans Rührer	80
27.12	Erna Hornauer	85
27.12	Claus Munique	82

27.12	Helga Pabst	85
28.12	Anneliese Gillitzer	83
29.12	Friederike Grüner	73
30.12	Horst Böhner	74
30.12	Erhard Haas	75
30.12	Wolfgang Reykowski	71
31.12	Bernd Bub	74
31.12	Jürgen Korn	80
31.12	Dieter Quast	70
1.1	Helene Frauenknecht	81
2.1	Manfred Eder	79
2.1	Friedrich Steinberger	76
3.1	Eva Schmid	88
4.1	Werner Gerschütz	83
4.1	Gernot Nitsch	84
4.1	Helmut Utzinger	81
5.1	Christa Kuhne	82
6.1	Gerd Muckel	85
7.1	Gertraud Hofmann	82
7.1	Maria Rödlbach	95
7.1	Werner Rümmelein	76
8.1	Ellen Graf	71
8.1	Ingrid Rupprich	79
8.1	Kunigunda Stoiber	83
9.1	Wolfgang Günther	95
9.1	Renate Gutmann	73
10.1	Friedrich Hofmann	88
10.1	Peter Kuhn	88
11.1	Sofia Schotsch	71
11.1	Edith Völkl	80
12.1	Anni Potzler	91
12.1	Ruth Riegel	77
13.1	Reinhard Klösel	70
15.1	Karin Pickel	79
15.1	Gerhard Scheibenberger	84
15.1	Erna Steinbauer	83
15.1	Gerlinde Wedel	73
16.1	Inge Hofmann	71
17.1	Ingeborg Bleisteiner	74
17.1	Beate Falkner	71
17.1	Inka Schmidt	73
17.1	Manfred Sopejstal	84
18.1	Marianne Meier	88
18.1	Lisa Schulze	93
19.1	Gerda Uebersohn	84
19.1	Brigitte Zwiener	74
20.1	Martin Golombek	73
20.1	Willibald Lindner	80

20.1	Gerda Rühl	85
20.1	Ilse Stemp	76
21.1	Peter Hang	70
21.1	Heide Schmidbauer	87
22.1	Günter Grundler	79
23.1	Ingeborg Fiebig	80
24.1	Dr. Rüdeger Baron	80
25.1	Bärbel Bamberg	79
25.1	Karl-Heinz Beiersdörfer	71
25.1	Brigitte Büttner	70
26.1	Lucia Möller	90
27.1	Helga Leykam	86
28.1	Erika Haubner	74
28.1	Karl Schopf	81
29.1	Leonhard Bär	81
29.1	Reinhard Funke	75
30.1	Gertrud Franke	80
31.1	Sonja Schmelzing	70



WERBUNG



WIR ♥ LIEBEN KOPFARBEIT...

FRISEUR MARION GUSS

www.timeforhair.de

Norissstraße 8
90571 Behringersdorf
Tel: 0911 - 810 93 99



Fair & Mehr Eine-Welt-Laden Kolibri Schwaig e.V.

Nürnberger Straße 2, 90571 Schwaig
www.fairundmehr-schwaig.de
Kontakt: kolibri-schwaig@t-online.de oder
Tel. 0911/540 37 0 12
Dienstag - Freitag 10.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

Diakonie | Tel. 09123/2138
Unteres Pegnitztal

gsmch



... weil es zu Hause
am schönsten ist!

Hersbrucker Straße 23b
91207 Lauf an der Pegnitz

Häusliche Krankenpflege
und Tagespflege

Die Geschenkidee



GUTSCHEIN

Garten
Bräunlein

GmbH & Co. KG
Mühlweg 49
90607 Rückersdorf
www.garten-braeunlein.de

Bestattungen
Blank

bestattungen-blank.de

Individuelle Bestattungen
im Nürnberger Land



Hersbruck
09151 9084555

Lauf a. d. Pegnitz
09123 9808778

Schwaig b. Nürnberg
0911 54847238



GEMEINDE DIAKONIE SCHWAIG-BEHRINGERSDORF e.V.



...für ein Leben zu Hause, professionell & menschlich

Wir übernehmen die Pflege und Betreuung bei Ihnen zu Hause:

- Ambulante Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Pflege und hauswirtschaftliche Hilfe nach dem Pflegeversicherungsgesetz in allen Pflegegraden und nach Vereinbarung
- Pflege von Schwerstkranken und Sterbenden
- Beratung rund um die Pflege
- Seniorennachmittage, Betreuungsgruppe



Sie finden uns:

Behringersdorfer Str. 7
90571 Schwaig

Sie erreichen uns:

Tel. 0911-505623
info@diakonieschwaig.de

www.diakonieschwaig.de

OPTIKER Loos



Qualität hat einen Namen

Sehen wie
ein Luchs

Entdecken Sie
eine neue
Dimension für
die perfekte
Brille – jetzt
mit Sehen 3.0
Technologie



Unsere News unter
facebook.com/optikerloos



OPTIKER LOOS GmbH
Rückersdorfer Straße 30
90552 Röthenbach
Telefon: 0911 57 72 63
info@optiker-loos.de

www.optiker-loos.de



MITTAGSTISCH

3 täglich wechselnde Mittagsgerichte
auch vegetarisch, in praktischen Mehrweg-/
Siegelschalen oder in eigenem Geschirr.

Wendler

FEINES ZUM FEIERN

Partyservice Metzgerei Wendler GmbH | Günthersbühler Str. 3 | 90571 Behringersdorf
www.feineszumfeiern.de | Telefon 0911-507 40 21

H. & P. GmbH

90571 Schwaig
0911/5075000
www.ihrhausmeister.eu

- 24 h-Service
- tech. Hausbetreuung
- Hausmeisterdienste
- Hausordnungen

- Grünanlagenpflege
- Baumfällung
- Winterdienst
- Dienstleistungen

BIRKMANN

Bestattungen

seit
1961

In guten Händen ...

Menschlichkeit, Einfühlungsvermögen, Fachwissen und viel Erfahrung in schweren Zeiten.

Telefon:
0911 / 570 39 000

Lauf | Hersbrucker Str. 33/35 | 09123 / 97300
 Eschenau | Eckentaler Str. 16 | 09126/298 45 35
 Schwaig | Schulstr. 1 | 0911 / 570 39 000

www.birkmann-begleitet.de

Hotel - Restaurant „WEISSES ROSS“

Das Familiengeführte Hotel-Restaurant „Weisses Ross“ begrüßt nun bereits in 5 Generation seine Gäste in traditionell-fränkischer Atmosphäre auf gastfreundlich und zuvorkommende Art.

Unsere gutbürgerliche Küche wird von einer Hauseigenen Metzgerei, Regionalen Produkten und modernem Einfluss geprägt.

In unseren 30 individuell eingerichteten Nichtraucherzimmern gehört W-Lan, Flachbild-TV, Dusche/WC und Telefon zum Standard.

In verschiedenen Räumlichkeiten finden Sie Platz für Veranstaltungen aller Art. Wir würden uns freuen Sie in unserem Hause begrüßen zu dürfen.

Ihre Familie Bachmeier und Mitarbeiter

Schwaiger Straße 2
90571 Schwaig - Behringersdorf
Dienstag - Sonntag durchgehend warme Küche

Tel. 0911 506988 - 0
E-Mail: info@weissesross.de
www.weissesross.de

Elektro - Technik Wartha

Meisterbetrieb der Elektroinstallationstechnik
für Industrie, Gewerbe und Wohnraum

Hauptstraße 19 * 90607 Rückersdorf

Tel: 0911 / 450 54 668

www.elektrotechnik-wartha.de



**HIER KÖNNTE
IHRE WERBUNG
STEHEN!**

 **Heinzelmann** Medien

**Wenn Druck
und Design
verschmelzen**

heinzelmann-medien.de

KOSMETIK TREATMENTS

Der Jungbrunnen für die Haut



Maßgeschneidert und
präzise abgestimmt
auf die individuellen
Hautbedürfnisse

BABÖR
EXCELLENCE
INSTITUT
★★★★★

Schützenstraße 4 · 90552 Röthenbach/Pegnitz
Telefon 0911 5702302

KOSMETIK
Sandra Lachner
www.kosmetik-lachner.de

- Möbelbau ■
- Innenausbau ■
- Küchen ■
- Ladeneinrichtungen ■
- Messestände ■

m.gebhardt
raumgestaltung

Hofackerstr. 1 | 90571 Schwaig | 0911 - 50 02 52 | mail@m-gebhardt.de

EMOVA

Energie. So einfach.

Regionales Heizöl

gleich hier telefonisch bestellen unter:

0800 8500 400

→ www.emova.de

Der letzte Weg in guten Händen ...

Seit mehr als 35 Jahren
kompetenter Service

**Die Erinnerung ist ein Paradies aus dem
man nicht vertrieben werden kann.**



1. Röthenbacher Bestattungsunternehmen

Hannelore Müller

Ihr Ansprechpartner: Thomas Vitzthum
Tannenstraße 8 · 90552 Röthenbach

Telefon 0911/5706823
rund um die Uhr

www.bestattungen-hannelore-mueller.de

Garten- und Landschaftsbau

50 JAHRE Rainer Hofmann



Schöne Gärten.
Neuanlage-
Umgestaltung-
Pflege
Planung - Beratung
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Wir führen für Sie aus:

Neuanlagen, Umgestaltung,
Platten-, Pflaster- und Verbund-
steinarbeiten, Natursteinarbeit,
Teichbau, u.a. Schwimmteiche,
Pflanzungen, Rasen, Gehölz-
schnitt, Baumfällungen, Zaun-
anlagen, u.v.m.

Telefon 0911/578544

www.galabau-hofmann.de
rr-hofmann@t-online.de



Wandel säen 65. Aktion Brot für die Welt

Die Zahlen sind ernüchternd: Bis zu 828 Millionen Menschen haben derzeit nicht genug zu essen, fast 3,1 Milliarden können sich nicht gesund ernähren. Beinahe jeder zehnte Mensch auf der Welt ist unterernährt, mehr als jedes fünfte Kind unter fünf Jahren unterentwickelt. Die Ursachen für den weltweiten Hunger sind vielfältig. Nicht nur die Coronapandemie hatte verheerende wirtschaftliche Folgen, auch der Krieg in der Ukraine verschärft die Lage. Weltweit sind die Preise für Lebensmittel, aber auch für Saatgut, Dünger und Energie gestiegen.

Ein entscheidender Faktor für den Hunger ist auch die Klimakrise. In vielen Ländern des Globalen Südens sind die Menschen den zunehmenden Wetterextremen schutzlos ausgeliefert. Um Hunger und Mangelernährung dauerhaft zu

überwinden, braucht es ein grundlegend anderes globales Ernährungssystem. Brot für die Welt setzt sich zusammen mit seinen lokalen Partnerorganisationen für diesen Wandel des Systems ein: Wir unterstützen Kleinbauernfamilien dabei, mit umweltfreundlichen und klimaangepassten Anbaumethoden höhere Erträge zu erzielen. Wir versetzen sie in die Lage, ihr eigenes Saatgut zu vermehren sowie biologischen Dünger selbst herstellen zu können. Wir ermöglichen ihnen, neben Getreide auch Obst und Gemüse anzubauen. Wir machen uns für eine Agrarpolitik stark, die die bäuerliche Landwirtschaft weltweit stärkt. Wir setzen uns für faire Handelsabkommen mit Ländern des Globalen Südens ein. Machen Sie mit – tragen Sie dazu bei, dass wir das, was wir haben, weltweit gerechter verteilen. Denn wir sind der Überzeugung: Es ist genug für alle da!

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt



KONTAKTE

RÜCKERSDORF

Evang. - Luth. Kirchengemeinde

Evang.-Luth. Pfarramt - Schlossgasse 17 - 90607 Rückersdorf
Tel.: 0911 - 579 168 / Fax: 0911 - 57 55 994
Email: gemeindebuero@rueckersdorf-evangelisch.de
Homepage: www.rueckersdorf-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Di. und Do. 09:00 - 12:00 Uhr

Sekretärin

Estelle Meyer

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Wolfgang Schmauß - Tel.: 0911 - 570 91 02

Mesner

Walter Eitner - Tel.: 0911 - 27 85 180

Evang. Haus für Kinder

Kleinkindgruppe, Kindergarten und Hort
Leitung: Jennifer Heinrich
Tel. Kindergarten: 0911 - 570 62 05
Tel. Hort: 0911 - 544 34 98
Email: kita.ekin.rueckersdorf@elkb.de

Diakonie Unteres Pegnitztal gGmbH

Häusliche Kranken- und Tagespflege
Tel.: 09123 - 21 38
Email: info@diakonie-lauf.de



Pfarrer

Volker Klemm
Tel.: 0911 - 579 168
klemm@rueckersdorf-evangelisch.de



Jugenddiakonin

Veronika Fleps
Mobil: 0151 - 675 602 20
jugend@rueckersdorf-evangelisch.de

Diese Stelle wird finanziert vom Verein für Jugend und Gemeinde in Rückersdorf. Wir freuen uns, wenn Sie diese Arbeit mit einer Spende unterstützen:

Spendenkonto Verein für Jugend und Gemeinde

Sparkasse Nürnberg: IBAN DE16 7605 0101 0240 2314 98

Spendenkonto der Kirchengemeinde

Sparkasse Nürnberg: IBAN DE36 7605 0101 0240 2356 97

BEHRINGERSDORF

Maria-Magdalena-Kirche

Evang.-Luth. Pfarramt - Moritzbergstr. 20 - 90571 Schwaig
Tel.: 0911 - 507 40 86
Email: pfarramt.behringersdorf@elkb.de
Homepage: www.ev-kirche-behringersdorf.chayns.site

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Schwaig

Montag, Dienstag, Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr

Sekretärin

Christina Soller

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands

Dr. Doris Schwarzer - Tel.: 0171 - 679 06 57
Email: post@dr-schwarzer.com

Mesnerin

Helga Beck - Tel.: 01575 - 147 93 84

Ev.-luth. Gemeinde- und Förderverein

(fördert Aufgaben und Gebäude der Kirchengemeinde, die KiTa und die Jugendarbeit) 1. Vorsitz: Pfarrerin Flierl-Simon

Ev. Kindertagesstätte Blickwinkel

Tuchergartenstr. 10 - Leitung: Doris Röbling
Tel.: 0911 - 507 42 50 - Email: info@kita-blickwinkel.de



Pfarrerin

Claudia Flierl-Simon
Mobil: 0151 - 245 078 99
claudia.flierl-simon@elkb.de

Gemeindediakonie Schwaig-Behringersdorf

Manuela Gutwin - Tel.: 0911 - 50 56 23
Montag bis Freitag 09:00 bis 11:00 Uhr

Spendenkonto des Pfarramts

VR Bank Metropolregion Nürnberg eG
IBAN: DE88 7606 9559 0001 3047 20



SCHWAIG

Thomaskirche

Evang.-Luth. Pfarramt - Moritzbergstr. 20 - 90571 Schwaig
 Tel.: 0911 - 50 01 72 / Fax: 0911 - 500 95 56
 Email: pfarramt.schwaig.n@elkb.de
 Homepage: www.schwaig-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montag, Dienstag, Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Mittwoch und Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr

Sekretärin

Christina Soller

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes

Martina Ehrhardt - Warthestr. 6 A - 90571 Schwaig
 Tel.: 0911 - 506 78 86
 Werner Kraus - Beethovenstr. 8 - 90571 Schwaig
 Tel.: 0911 - 50 84 79

Messnerdienst

Yvonne Neubauer – Mobil: 0162 413 98 25

Evang.-Luth. Gemeindeverein Schwaig e.V.

Doris Rutte - Moritzbergstr. 47 - Tel.: 0911 - 50 88 40

Evang. Kindergarten „Unterm Regenbogen“

Tel.: 0911 - 500 477

Haus für Kinder „Am Hasnbuckl“

Krippe Tel.: 0911 - 180 793 44
 Kindergarten Tel.: 0911 - 239 938 70



PfarrerIn

Claudia Flierl-Simon
 Mobil: 0151 24507899
 Email: claudia.flierl-simon@elkb.de

Sprechstunde nach Vereinbarung



PfarrerIn

Ute Böhne
 Tel.: 0911 - 570 77 67
 Mobil: 0151 - 53 53 32 95
 Email: ute.boehne@elkb.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

Spendenkonto des Pfarramts

VR Bank Nürnberg
 IBAN: DE82 7606 9559 0001 2401 29
 BIC: GENODEF1NEA

RÖTHENBACH A. D. PEGNITZ

Heilig-Kreuz-Kirche Kontakt

Evang.-Luth. Pfarramt, Bahnhofstraße 10, 90552 Röthenbach a.d. P.
 Tel.: 0911 - 577 674 / Fax: 0911 - 570 08 53
 Email: pfarramt.roethenbach.adp@elkb.de
 Homepage: www.kirchengemeinde.roethenbach-evangelisch.de

Öffnungszeiten

Mo. 09:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr
 Mi. 09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
 Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Pfarramtssekretärin

Estelle Meyer

Evang. Jugend. Jugenddiakonin

Haus der Jugend - Parkstraße 1 - 90552 Röthenbach a.d.P.
 Uschi Kelsch - Mobil: 0176 - 214 788 06
 Email: u.kelsch@ejroe.de

Mesnerin

Elfriede Keßler

Spendenkonto der Kirchengemeinde

Sparkasse Nürnberg: IBAN DE88 7605 0101 0240 3026 61



Pfarrer

Alexander Mielke
 Mobil: 0176 - 760 663 19
 alexander.mielke@elkb.de



PfarrerIn

Heike Block-Mielke
 Tel.: 0911 - 57 76 74
 heike.block-mielke@elkb.de



PfarrerIn

Ute Böhne
 Tel.: 0911 - 570 77 67
 Mobil: 0151 - 53 53 32 95
 ute.boehne@elkb.de



Evang. Jugend. Jugenddiakonin

Uschi Kelsch
 Haus der Jugend
 Parkstraße 1, 90552 Röthenbach a.d.P.
 Mobil: 0176 - 214 788 06
 u.kelsch@ejroe.de

Wir sind auch auf **INSTAGRAM** (roethenbach-evangelisch) · Immer auf dem Laufenden sein.

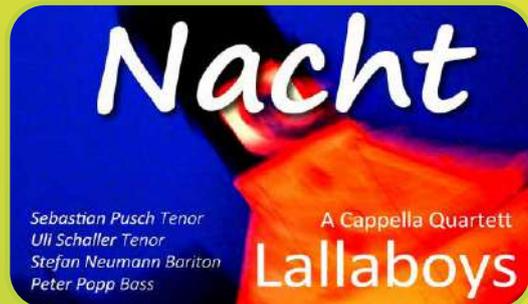
Rückersdorf



Heilig Abend um 16.00 Uhr
am Serenadenplatz
Familiengottesdienst
mit Krippenspiel



Behringersdorf



Oase – Abendandacht um 19.00 Uhr
am 17. Dezember mit dem Gospelchor
am 15. Januar mit den Lallaboys
(nachgeholt)



Schwaig



Weihnachtskonzert der Musical Company
am Samstag, 9.12.2023 - 15.00 Uhr
Thomaskirche



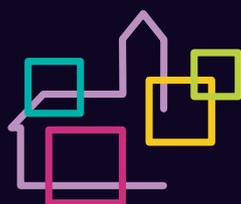
Röthenbach



Gospelnight, 2. Dezember 2023, 19 Uhr
Heilig-Kreuz-Kirche
Eintritt frei – Einlass ab 18 Uhr



Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen
erhalten Sie auf der jeweiligen Webseite.



MITEINANDER

Evangelisch im Unteren Pegnitztal